

Medieninformation

Polizeidirektion Chemnitz

Ihre Ansprechpartnerin
Jana Ulbricht

Durchwahl
Telefon +49 371 387 2020

medien.pd-c@
polizei.sachsen.de*

23.08.2021

Medieninformation der Polizeidirektion Chemnitz Nr. 399| 2021

**Unbekannter raubte Handy und Kopfhörer | 43-Jähriger überfallen |
Abgekommen, geflüchtet und ermittelt |**

Chemnitz

Unbekannter raubte Handy und Kopfhörer/Zeugen gesucht

Zeit: 22.08.2021, 23:45 Uhr

Ort: OT Kaßberg

(2786) Der Kriminaldauerdienst der Kriminalpolizeiinspektion sowie das Polizeirevier Chemnitz-Nordost haben in der Nacht zu Montag Ermittlungen wegen Raubes zum Nachteil eines 25-jährigen Mannes aufgenommen.

Was war geschehen? Der Geschädigte lief kurz vor Mitternacht die Reichsstraße entlang und wurde am Stephanplatz von einem etwa 20 Jahre alten, ca. 1,75 Meter großen und schlanken Mann angesprochen, der dunkelblonde, kurze Haare hat sowie eine schwarze Jacke mit Kapuze trug. Unvermittelt packte der mit sächsischem Dialekt sprechende Täter eine Tasche, die der 25-Jährige bei sich trug, und schlug ihm ins Gesicht. Der Geschädigte ging zu Boden, musste seine Tasche loslassen und versuchte, mit seinem Handy die Polizei zu verständigen. Laut des 25-Jährigen trat der Täter daraufhin auf ihn ein, verlangte das Handy und rannte mit der Beute schließlich in Richtung Zwickauer Straße/Bahnhof Mitte davon. Anschließend bemerkte der leicht verletzte Geschädigte, dass der Unbekannte ihm auch Bluetooth-Kopfhörer gestohlen hatte. Der Stehlschaden wird auf ca. 1.000 Euro beziffert.

Der 25-Jährige konnte den Straßenraub aufgrund der Umstände erst mit zeitlichem Verzug zur Anzeige bringen, sodass eingesetzte Polizisten den

Hausanschrift:
Polizeidirektion Chemnitz
Hartmannstraße 24
09113 Chemnitz

<https://www.polizei.sachsen.de/de/pdc.htm>

* Kein Zugang für verschlüsselte elektronische Dokumente. Zugang für qualifiziert elektronisch signierte Dokumente nur unter den auf www.lsf.sachsen.de/eSignatur.html vermerkten Voraussetzungen.

beschriebenen Täter im Rahmen der Tatortbereichsfahndung nicht mehr feststellen konnten. Ungeachtet dessen laufen die Ermittlungen fort.

In diesem Zusammenhang werden Zeugen gesucht, die sachdienliche Angaben machen können. Wer hat am Sonntag, gegen 23:45 Uhr, im Bereich Reichsstraße/Stephanplatz Beobachtungen gemacht, die mit der geschilderten Tat einhergehen? Wem ist der Angriff auf den 25-Jährigen aufgefallen? Wer kann weitere Angaben zur Identität und/oder dem Aufenthaltsort des flüchtigen Täters machen? Hinweise nimmt die Chemnitzer Kriminalpolizei unter Telefon 0371 387-3448 entgegen. (Ry)

Mit Leitplanke kollidiert

Zeit: 22.08.2021, 18:40 Uhr

Ort: OT Grüna, Bundesautobahn 4, Dresden – Erfurt

(2787) Am Sonntagabend befuhr eine 37-Jährige die Autobahn 4 in Richtung Erfurt. Knapp einen Kilometer nach der Anschlussstelle Limbach-Oberfrohna kam sie mit ihrem Pkw BMW vom mittleren Fahrstreifen nach rechts ab und kollidierte mit der Leitplanke. Letztendlich kam der BMW im linken Fahrstreifen zum Stehen. An der Leitplanke und am Pkw entstand Sachschaden in Höhe von insgesamt etwa 11.000 Euro. Verletzt wurde niemand. (TR)

Landkreis Mittelsachsen

Brand in Asylbewerberunterkunft

Zeit: 22.08.2021, gegen 12:10 Uhr

Ort: Freiberg

(2788) Sonntagmittag kam es in der Chemnitzer Straße in einer Asylbewerberunterkunft zu einem Brand. Durch Sicherheitsmitarbeiter wurde eine Person benannt, die sich zur Tatzeit in dem Zimmer, in welchem der Brand ausgebrochen war, aufgehalten hatte. Es handelte sich um einen 35-jährigen indischen Staatsangehörigen. Dieser hatte Gegenstände im besagten Raum angezündet. Nur durch das schnelle Handeln der Sicherheitsmitarbeiter konnte eine Ausbreitung des Feuers verhindert werden. Der Tatverdächtige war in der Zwischenzeit aus dem Zimmer geflüchtet.

Während der Anzeigenaufnahme der Polizeibeamten kam der 35-Jährige zurück in die Asylbewerberunterkunft. Durch die anwesenden Polizisten wurden die Personalien erhoben und mit ihm eine Gefährderansprache durchgeführt.

Der Sachschaden wurde auf ca. 300 Euro beziffert. Die Polizei hat die Ermittlungen wegen des Versuchs der schweren Brandstiftung aufgenommen. (PR)

43-Jähriger überfallen/Zeugengesuch

Zeit: 22.08.2021, 21:30 Uhr bis 21:45 Uhr

Ort: Freiberg

(2789) Sonntagabend wurde ein 43-jähriger auf Höhe der Bushaltestelle Karl-Kegel-Straße überfallen. Der Geschädigte fuhr mit seinem Fahrrad die Karl-Kegel-Straße entlang, als plötzlich vor ihm auf Höhe des Milchwerk-Sonderpostenmarkts ein weißer Transporter hielt und drei maskierte Personen ausstiegen. Die unbekannten Täter forderten u. a. Geld. Um den Forderungen Nachdruck zu verleihen, zerrissen die Täter das T-Shirt des Geschädigten. Der 43-jährige kam den Forderungen nach und flüchtete anschließend unverletzt. Der Stehlschaden beläuft sich auf ca. 20 Euro.

Die Polizei hat die Ermittlungen wegen räuberischer Erpressung aufgenommen und sucht Zeugen, welche sachdienliche Hinweise geben können. Hat jemand die beschriebene Tat beobachtet und/oder kann Hinweise zum weißen Transporter geben? Hinweise nimmt das Polizeirevier Freiberg unter der Telefonnummer 03731 70-0 entgegen. (PR)

Auf falsches Ampelsignal geachtet?

Zeit: 23.08.2021, 06:20 Uhr

Ort: Freiberg

(2790) Von der Friedeburger Straße fuhr am Montag früh der 47-jährige Fahrer eines Pkw Ford auf die Hainichener Straße (S 205), um diese geradlinig in Richtung Löbnitzer Straße zu kreuzen. Offenbar achtete er dabei fälschlicherweise auf das falsche Ampelsignal, sodass es zur Kollision mit einem bei »Grün« von rechts kommenden Pkw Skoda (Fahrerin: 51) kam. Bei dem Unfall wurde der Beifahrer (39) des Ford leicht verletzt. Es entstand Sachschaden in Höhe von insgesamt ca. 14.000 Euro. (Kg)

Ergänzungsmeldung – Kellerbrand beschäftigte Einsatzkräfte

Zeit: 21.08.2021, 18:50 Uhr polizeibekannt

Ort: Waldheim

(2791) Die Polizeidirektion berichtete am Sonntag über einen Kellerbrand in der Hohen Straße (siehe Medieninformation Nr. 398, Meldung 2779 vom 22.08.2021).

Im Rahmen der andauernden Ermittlungen und dem Einsatz eines Brandursachenermittlers kann nunmehr mitgeteilt werden, dass der Brand durch ein elektrisches Heizgerät entstanden ist. Aufgrund von Feuchtigkeit im Keller war dieses Gerät betrieben worden. Ob der Brand fahrlässig oder vorsätzlich entstanden ist, müssen die weiteren Ermittlungen zeigen, da das Gerät auch vorsätzlich umgeworfen worden sein kann. (PR)

Abgekommen, geflüchtet und ermittelt

Zeit: 22.08.2021, zwischen 06:30 Uhr und 07:00 Uhr

Ort: Roßwein

(2792) Am Sonntagvormittag wurde die Döbelner Polizei durch einen Mann per Telefon über beschädigte Verkehrszeichen und Fahrzeugteile im Straßengraben an der S 34 informiert. Eine Überprüfung bestätigte die Mitteilung. Die vorgefundenen Spuren wiesen darauf hin, dass ein Auto die S 34 aus Richtung Roßwein in Richtung Troischau befuhr und kurz vor der Ortslage Troischau in einer Linkskurve nach rechts von der Fahrbahn abkam. Dabei wurden zwei Verkehrszeichen sowie zwei Leitpfosten beschädigt. Das Auto befand sich nicht mehr vor Ort, der unbekannte Fahrzeugführer war offensichtlich weiter gefahren. Die im Straßengraben vorgefundenen Fahrzeugteile konnten einem Pkw Honda zugeordnet werden. Dieselben Beamten, die nun den Unfall aufnahmen, hatten am Morgen bei ihrer Streifenförtigkeit in Döbeln einen beschädigten Pkw Honda, abgestellt auf einem Parkplatz, bemerkt. Die Überprüfung an diesem Fahrzeug ergab, dass die Schäden zu dem Unfallbild in Roßwein passen. Der bei dem Unfall entstandene Sachschaden beziffert sich insgesamt auf etwa 3.500 Euro.

Anhand des Kennzeichens konnte der Halter ausfindig gemacht werden und im Zuge der Ermittlungen auch der Fahrer des Honda zur Unfallzeit. Es handelt sich dabei um einen 19-jährigen Mann, der augenscheinlich unverletzt geblieben war. Offenbar stand er jedoch unter Alkoholeinfluss. Ein durchgeführter Atemalkoholtest ergab einen Wert von 1,46 Promille. Für den deutschen Staatsangehörigen folgten eine Blutentnahme, die Sicherstellung seines Führerscheines sowie Anzeigen wegen des unerlaubten Entfernens vom Unfallort und der Trunkenheit im Verkehr. (Kg)

Geschleudert und überschlagen

Zeit: 22.08.2021, 18:40 Uhr

Ort: Mühlau, Bundesautobahn 72, Leipzig – Hof

(2793) Am Sonntagabend befuhr der 56-jährige Fahrer eines Geländewagens die Autobahn 72 in Richtung Hof. Ungefähr einen Kilometer nach der Anschlussstelle Niederfrohna geriet das Fahrzeug ins Schleudern, kam nach rechts von der Fahrbahn ab, überschlug sich und kollidierte mit mehreren Verkehrszeichen. Verletzt wurde bei dem Unfall niemand. Der entstandene Sachschaden beziffert sich insgesamt auf etwa 25.000 Euro. (Kg)

Hin und her geschleudert

Zeit: 22.08.2021, 20:20 Uhr

Ort: Penig, Bundesautobahn 72, Hof – Leipzig

(2794) Der 45-jährige Fahrer eines Pkw Mercedes befuhr am Sonntag die Autobahn 72 in Richtung Leipzig. Gut einen Kilometer vor der Anschlussstelle Penig kollidierte der Mercedes zuerst mit der Mittelleitplanke, schleuderte dann nach rechts und prallte gegen die rechte Leitplanke. Der 45-jährige blieb unverletzt. Es entstand Sachschaden in Höhe von insgesamt etwa 23.000 Euro. (Kg)

Erzgebirgskreis

Noch am Unfallort verstorben

Zeit: 22.08.2021, 11:45 Uhr

Ort: Aue-Bad Schlema, OT Wildbach

(2795) Auf einem Waldweg in der Nähe des Kastanienweges bzw. der Schneeberger Straße war am Sonntagmittag der Fahrer (76) eines Pkw Suzuki unterwegs. In einer Rechtskurve kam der Suzuki nach links vom Weg ab und prallte gegen einen Baum. Es entstand Sachschaden in Höhe von insgesamt etwa 1.000 Euro.

Ersthelfer fanden den Suzuki-Fahrer leblos im Fahrzeug. Trotz Reanimation verstarb der 76-jährige noch an der Unfallstelle. (Kg)

Auto prallte gegen Baum

Zeit: 22.08.2021, 16:35 Uhr

Ort: Olbernhau, OT Pfaffroda

(2796) Der 60-jährige Fahrer eines Pkw Renault befuhr am Sonntagnachmittag die Freiburger Straße (B 171) aus Richtung Olbernhau in Richtung Pfaffroda. Kurz nach dem Ortseingang Pfaffroda kam der Renault nach rechts von der Fahrbahn ab und prallte gegen einen Baum. Dabei erlitt der Renault-Fahrer schwere Verletzungen. Sein Mitfahrer wurde leicht verletzt. Es entstand Sachschaden in Höhe von insgesamt ca. 15.500 Euro. (Kg)